

[Download pdf] Lauras Verschwinden im Schnee: Roman

Lauras Verschwinden im Schnee: Roman

Von Pasi Ilmari Jskelinen

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #297615 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-10Erscheinungsdatum:
2014-09-10File Name: B00M5O769M | File size: 25.Mb

Von Pasi Ilmari Jskelinen : Lauras Verschwinden im Schnee: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lauras Verschwinden im Schnee: Roman:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Geschichte hat etwas von einem Krimi, einer anspruchsvollen Erzählung, einem mysteriösen und fantasievollem Roman. Von M. Um was geht es in diesem Roman? Ella wird plötzlich überraschend das zehnte Mitglied einer literarischen Gesellschaft in ihrem finnischen Heimatort Hasenhausen. Als es eine Begrüßungsfeier gibt, verschwindet Laura Hermelin, die Gründerin dieser Gesellschaft, plötzlich spurlos in einem Schneesturm, mitten in ihrem Haus! Ella ahnt, dass die Mitglieder etwas vor ihr verbergen und versucht mit einem mysteriösen Spiel, dem Geheimnis auf den Grund zu gehen. Die Handlung ist sehr eigensinnig und fantasievoll. Es geht um einen Club voller Schriftsteller die allesamt verschroben und vielleicht auch sehr exzentrisch erscheinen und jeder von Ihnen scheint ein Geheimnis zu haben. Auch scheinen sich Bücher beziehungsweise deren Geschichten auf eine geheimnisvolle Art und Weise zu verändern. Ella versucht mit Hilfe eines Spiels, bei dem die Mitglieder einen Seelenstrip-tease betreiben, das Geheimnis herauszubekommen. Dabei kommen ziemlich viele verrückte Fantasien zutage und der Leser sollte hier definitiv über den Tellerrand schauen können und ein großes Vorstellungsvermögen besitzen. Die Figuren sind sehr zahlreich in diesem Roman, jedoch kommen im Grunde genommen nur 3-4 Personen wirklich zur Sprache. Ella ist die Protagonistin, eine Lehrerin, die plötzlich das zehnte Mitglied dieser Gesellschaft wird. Mir war zwar keine der Figuren wirklich sympathisch aber das musste es ja auch nicht. Dafür waren sie allesamt sehr interessant und schließlich ausschlaggebend an diesem Buch dranzubleiben. Am interessantesten fand ich wohl den Schriftsteller Winterland, der manchmal abstoßend wirkte und gleichzeitig aufgrund seiner Intelligenz und sein Wissen faszinierend. Der Handlungsort: Die Geschichte spielt im finnischen Ort Hasenhausen. Der Ort wird am Rande beschrieben, mit seinen Bewohnern und auch seiner Tageszeitung. Aufgrund der recht einfachen Beschreibung fiel es mir ziemlich leicht, mir Hasenhausen vorzustellen. Der Schreibstil: war für mich sehr ungewöhnlich und recht anspruchsvoll. Es gab viele Gedankensprünge, fast schon poetische Abschweifungen (Beschreibung von Ellas Körper), absurde Fantasien und nicht nachvollziehbare Handlungsstränge. Dennoch schaffte es der Autor faszinierend genug zu schreiben, um dranzubleiben, auch wenn es streckenweise schwer fiel, die Geschichte zu lesen. Man muss sich halt einfach Zeit nehmen und wirklich konzentrieren, um auch zwischen den Zeilen lesen zu können. Oft war es für mich kompliziert zu unterscheiden, wann sich die Realität mit der Fantasie vermischt und ich musste mich schon sehr konzentrieren, um der Handlung einigermaßen folgen zu können. Leider werden viele lose Handlungsstränge der einzelnen Personen gelegt aber ich bekam das Gefühl, dass sie zum Ende hin nicht ausreichend verknüpft wurden. Fazit: Lauras Verschwinden im Schnee ist ein Roman, der sicherlich seine Fans finden wird. Es sollte halt von vornherein klar sein, dass dieser Roman besonders ist auf seine Art und Weise. Es gibt viele verrückte Fantasien, lose Handlungsstränge und viele Gedankensprünge und man kann wahrscheinlich behaupten, dass er verschiedene Genres bedient. Die Geschichte hat etwas von einem Krimi, einer anspruchsvollen Erzählung, einem mysteriösen und fantasievollem Roman. Leider hatte ich zum Schluss hin noch sehr viele offene Fragen, die vielleicht aber auch genug Raum für die eigene Fantasie lassen sollen. Michaela Gutowsky
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas anders - aber toll!
Von Chattys Bücherblog
Mein erster Blick gilt natürlich dem COVER: Durch seine Schlichtheit wirkt es bereits schon wieder ansprechend und genial. Die Schwarz-Weiss-Kontraste, die offensichtlich Schneeflocken darstellen sollen, reizen das Buch in die Hand zu nehmen und darin zu blättern. Jedoch wird es dabei nicht bleiben. Wenn das Leben einem Pflaumen bietet, muss man die Steine ausspucken. (Seite 100) Aber kommen wir zunächst zur HANDLUNG: Ella Amanda Milana, Lehrerin vertretungsweise für Muttersprache und Literatur, fällt bei der Korrektur eines Aufsatz auf, dass ein Schler ein anderes Ende des vorgegebenen Buches beschreibt. Sie stellt sich nun natürlich die Frage, ob es sich bei dem Buch um einen Fehldruck handelt und fragt bei der Bibliothekarin Ingrid Katz nach. Diese beschwichtigt sie und erklärt, dass sich da wohl der Drucker einen Spaß erlaubt hätte und so etwas öfter mal vorkommt. Jedoch kommt Ella diese Begründung seltsam vor, als sie gerade noch erkennt, dass die Bibliothekarin das Buch verschwinden lassen möchte. Schnell bringt Ella das Buch wieder in ihren Besitz und stolpert direkt in ein bzw. DAS Abenteuer. Denn sie wird Mitglied der Literarischen Gesellschaft, gegründet von der berühmten Kinderbuchautorin Laura Hermelin. Bei einem Fest der Autorin geschieht etwas Unfassbares. Als Laura Hermelin die Treppe zu ihren Gästen hinunter schreitet, fängt es im Haus an zu schneien. Immer dicker werden die Schneeflocken und jeder traut seinen Augen nicht - denn Laura Hermelin ist verschwunden. Zurück bleibt jedoch das Spiel". Mitglieder der Literarischen Gesellschaft haben ein Regelwerk erhalten. Regeln wie: Jedes Mitglied kann ein anderes Mitglied herausfordern. Die Herausforderung muss zwischen 22 und 6 Uhr stattfinden, finden dort ihren Platz. Doch mehr möchte ich nun wirklich nicht verraten. Ella fragt eine Schriftstellerin, was sie dabei empfindet, wenn sie ihren eigenen Text sah: "...dann verstehe ich, warum der Hund das eigene Erbrochene frisst." (Seite 42) MEINE BEWERTUNG: Der Titel des Buches hätte durchaus auch das Spiel" lauten können, da dieses den spannendsten Teil darstellt. Was aber nicht heißt, dass es ansonsten langweilig wäre. Nein, bei weitem nicht. Fasziniert durch den eher außergewöhnlichen Schreibstil wurde ich direkt in die Geschichte katapultiert. Ich konnte Ellas Gedanken fast schon hören und fühlen. Die sehr direkte Schreibweise lässt keine Zweifel offen. Sie war sechsundzwanzig Jahre alt, und sie bestand unter anderem aus schnell geschwungenen Lippen und fehlerhaften Eierstücken". (Seite 7) Ich habe mich nicht nur als Leser sondern beinahe schon als Zuschauer gefühlt. Ein Zuschauer an etwas ganz besonderem. BER DEN AUTOR Pasi Ilmari Jskelinen gilt als Geheimtipp der finnischen Literaturszene. Neben Romanen, schreibt er Fantasy und Science Fiction Geschichten. Ebenso wie seine Protagonistin Ella,

unterrichtet er Muttersprache und Literatur. Autor: Pasi Ilmari Jskelinen Titel: Lauras Verschwinden im Schnee übersetzt von: Angela Pflger Verlag: Aufbau Verlag, Berlin ISBN: 978-3-351-03411-5 Preis: 19,95 gebundene Ausgabe mit Schutzumschlag, 379 Seiten [...] Und zuletzt noch der gute Tipp an alle Autoren: Willst du wissen, wie man Romane schreibt? Beginne auf Seite eins und mach dann in der richtigen Reihenfolge weiter, bis du zur letzten Seite kommst. Dann schlie die Sache ab." (Seite 59) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch mit eigener Magie Von Silke Schröder, hallo-buch.de Der Finne Pasi Ilmari Jskelinen nennt seine Bücher Realfantasien. Das trifft es genau bei seinem Debütroman Lauras Verschwinden im Schnee. Lauras Verschwinden im Schnee ist ein eigensinniges, sympathisch verschrobenes und stets mit einem Augenzwinkern geschriebenes Buch, in dem der Autor die Grenzen zwischen Realität und Fantasy verschwimmen lässt, ohne allerdings zu sehr ins Fantastische abzugleiten. Dabei führt er uns tief ins Herz der finnischen Literatur ein und zeigt uns seine Liebe zu Büchern. In den Mittelpunkt stellt er die junge Aushilfslehrerin Ella Melana, die einen unfreiwilligen Einblick in das Leben und Schaffen der Literaten erhält. Ein Buch, das Spaß macht und eine ganz eigene Magie entfaltet.

Kurzbeschreibung Ein Spiel um Lesen und Tod Ella, die junge Lehrerin mit den schon geschwungenen Lippen, wird überraschend als zehntes Mitglied in die legendäre Literarische Gesellschaft ihres finnischen Heimatortes aufgenommen. Auf der Begrüßungsfeier verschwindet die Gründerin und berühmte Autorin Laura Hermelin vor aller Augen in einem wirbelsturmartigen Schneegestöber. Spurlos. Ella ahnt, dass die anderen Mitglieder etwas vor ihr verbergen. Was hat es mit dem mysteriösen Spiel auf sich? Wie kommt es zu den seltsamen Veränderungen in den Büchern? Und wer war vor ihr das andere zehnte Mitglied? Pasi Ilmari Jskelinen erzählt eine magisch, mitreißende Geschichte, voller überraschender Wendungen und mit einem furiosen Finale. "Ein rätselhafter und unberechenbarer Roman, der an den frühen Haruki Murakami erinnert." Financial Times überraschend, spannend und eigensinnig Telegraph Eine Mischung aus "Twin Peaks" und Donna Tartts Bestseller "Die geheime Geschichte". The List Pressestimmen "Ein rätselhafter und unberechenbarer Roman, der an den frühen Haruki Murakami erinnert." Financial Times überraschend, spannend und eigensinnig. Telegraph Eine Mischung aus "Twin Peaks" und Donna Tartts Bestseller "Die geheime Geschichte". The List **Kurzbeschreibung** Ein Spiel um Lesen und Tod Ella, die junge Lehrerin mit den schon geschwungenen Lippen, wird überraschend als zehntes Mitglied in die legendäre Literarische Gesellschaft ihres finnischen Heimatortes aufgenommen. Auf der Begrüßungsfeier verschwindet die Gründerin und berühmte Autorin Laura Hermelin vor aller Augen in einem wirbelsturmartigen Schneegestöber. Spurlos. Ella ahnt, dass die anderen Mitglieder etwas vor ihr verbergen. Was hat es mit dem mysteriösen Spiel auf sich? Wie kommt es zu den seltsamen Veränderungen in den Büchern? Und wer war vor ihr das andere zehnte Mitglied? Pasi Ilmari Jskelinen erzählt eine magisch, mitreißende Geschichte, voller überraschender Wendungen und mit einem furiosen Finale. "Ein rätselhafter und unberechenbarer Roman, der an den frühen Haruki Murakami erinnert." Financial Times überraschend, spannend und eigensinnig Telegraph Eine Mischung aus "Twin Peaks" und Donna Tartts Bestseller "Die geheime Geschichte". The List